FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Zentrum für Impfmedizin und Infektionsepidemiologie

des Hygiene Institutes

Beltgens Garten 2 20537 Hamburg
Tel. (040) 42854-4432
Fax(040) 42854-4446

Leiter: Dr. med. G. Fell
E-Mail: gerhard.fell@bags.hamburg.de

Hygiene Institut Hamburg
Im Dienste der Gesundheit

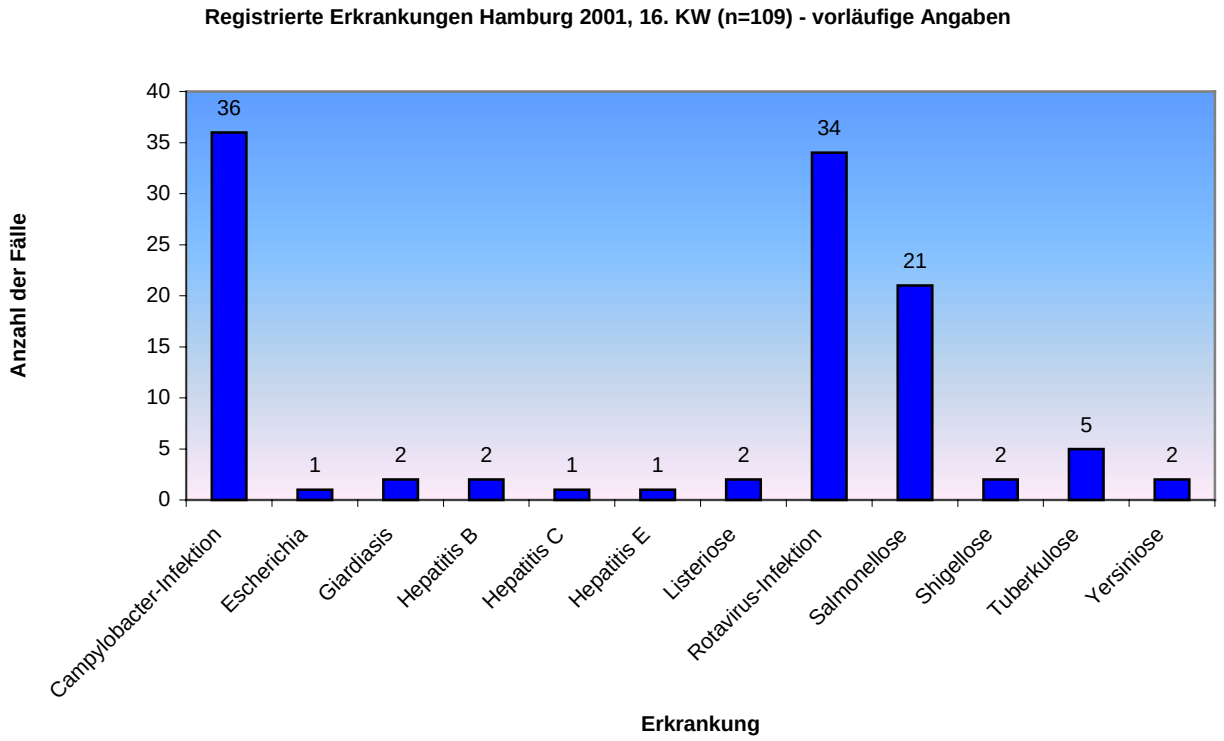
INFEKT-INFO

Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Erkrankungen

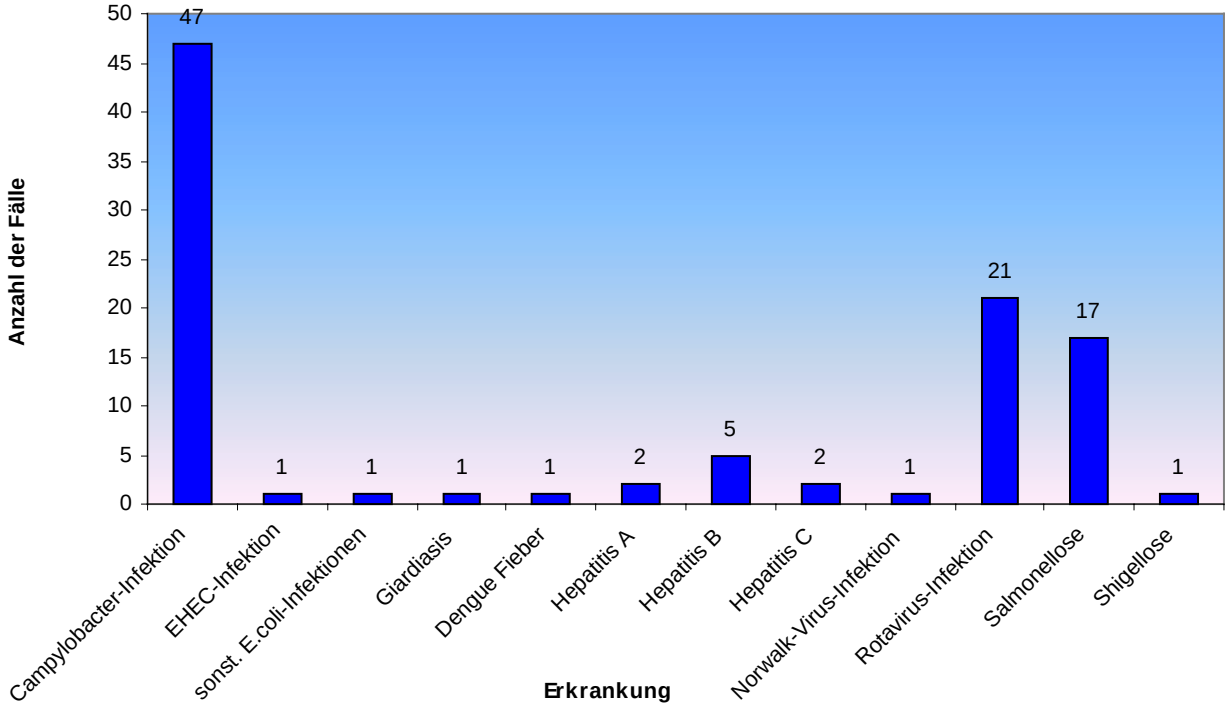
Ausgabe 8
4. Mai 2001

Übersicht über die gemeldeten und erfassten Erkrankungsfälle in Hamburg 2001

Nachstehend die graphische Darstellung der registrierten Erkrankungsfälle für die Kalenderwochen 16 und 17 sowie für die Wochen 1 – 17 kumulativ.



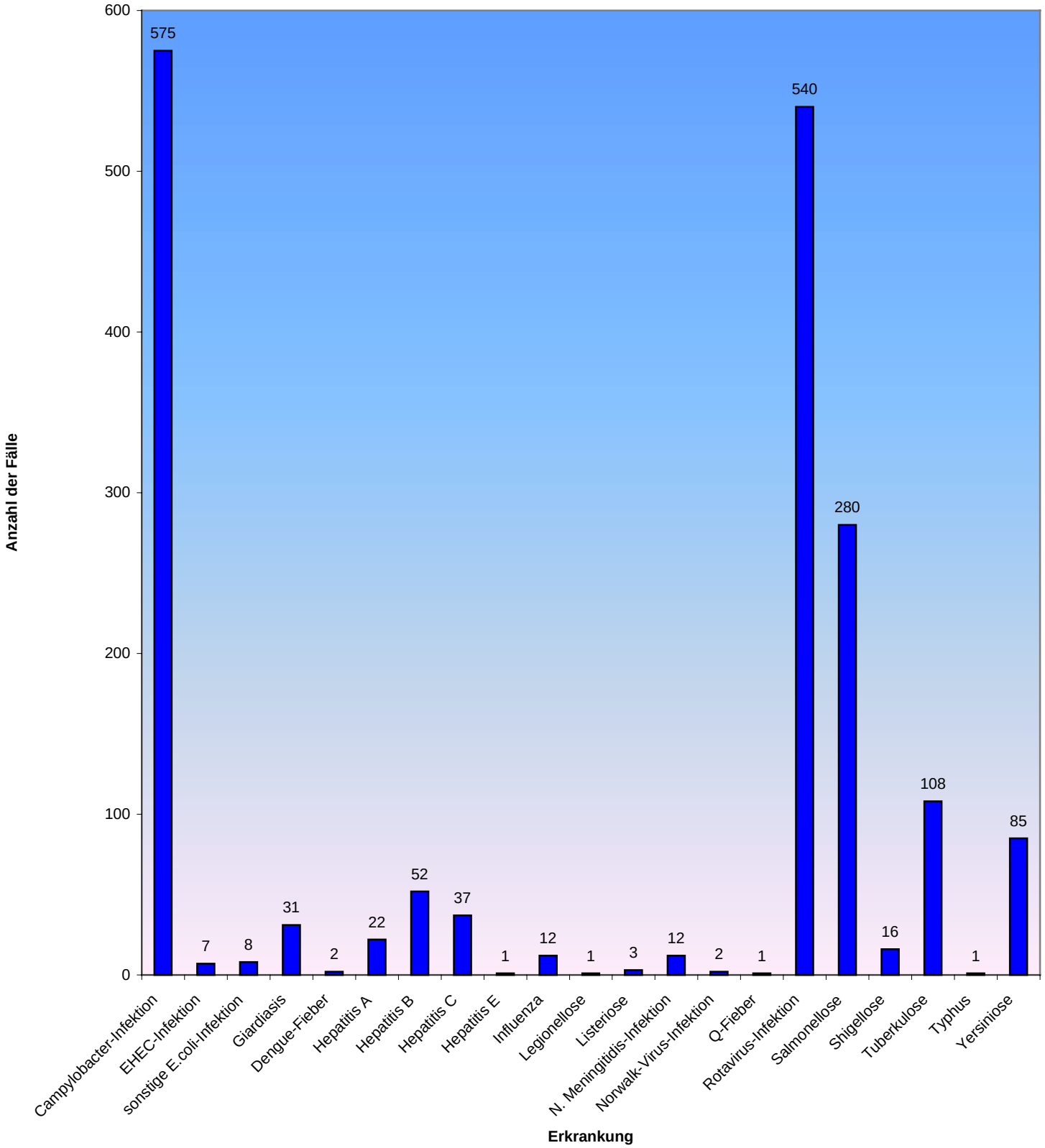
Registrierte Erkrankungen Hamburg 2001, 17. KW (n=108) - vorläufige Angaben



Bei der Hepatitis-E-Erkrankung in der 16. Woche handelt es sich um eine asymptomatische Infektion, die aus Afrika importiert wurde. Der Patient hatte zusätzlich eine Malaria. Bei der Erkrankung an Dengue-Fieber, die in der 17. Woche registriert wurde, handelt es sich um einen unkomplizierten, nicht hämorrhagischen Verlauf bei einem Patienten, der aus Indonesien eingereist war.

Bei den infektiösen Enteritiden macht sich ein allmählicher Rückgang der Erkrankungen an Rota-Virus-Infektion bemerkbar. In der Darstellung der 17. Woche konnte ein größerer Ausbruch mit ca. 70 Erkrankten in einer Senioreneinrichtung, bei dem Norwalk-Viren als auslösendes Agens gefunden wurden, noch nicht berücksichtigt werden.

Registrierte Erkrankungen Hamburg 2001, KW 1-17 kumulativ (n=1796) - vorläufige Angaben



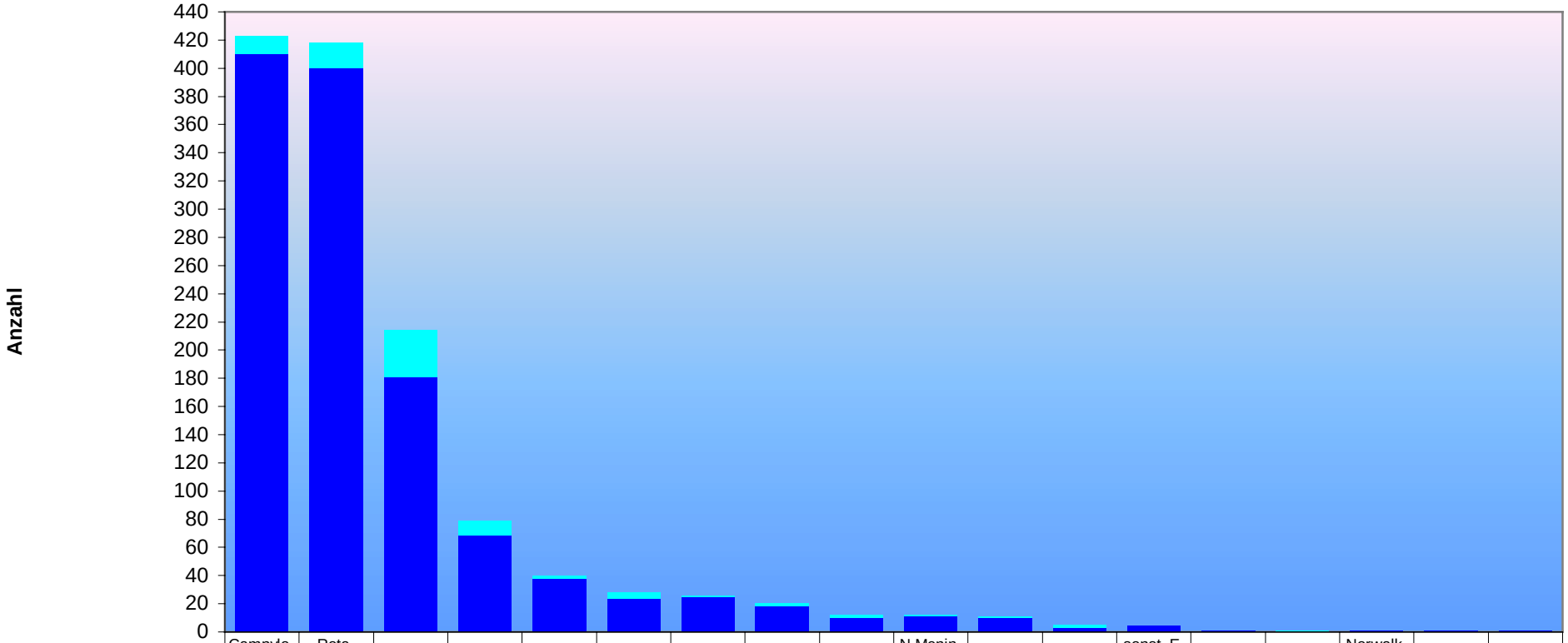
Übersicht 1. Quartal 2001

Mit dem elektronischen Erfassungs- und Übermittlungsinstrument „SurvNet“ liegen nun Erfahrungen aus 4 Monaten der Anwendung vor. Bei der rückblickenden Betrachtung ist immer wieder darauf hinzuweisen, dass die ersten 6 bis 8 Wochen den Charakter einer Erprobungs- und Pilotphase hatten, da es ja nicht möglich war, das System im Vorwege zu testen und zu erproben. Daher sind auch die Zahlenangaben aus diesem Zeitraum mit Vorsicht zu interpretieren. Dies wird u.a. auch daran deutlich, dass der gesamte Datenbestand noch Datensätze aus diesem Zeitraum enthält, bei denen nicht alle Detailinformationen verfügbar sind, anhand derer geprüft wird, ob sie der RKI-Falldefinition (FD) entsprechen oder nicht. Ein Teil dieser Datensätze konnte inzwischen durch Nachermittlungen der Gesundheits- und Umweltämter komplettiert werden; in einigen Fällen wird das aber möglicherweise nicht mehr gelingen. Die frühzeitige Eingabe von Erkrankungsfällen bereits zu einem Zeitpunkt, zu dem noch nicht alle Informationen vorliegen und die Prüfung der Falldefinition noch nicht abgeschlossen werden konnte, ist indessen wohlgemerkt sehr sinnvoll und erwünscht, dann anderenfalls würde die Zeitnähe und die Sensitivität des Surveillance-Systems beträchtlich leiden.

Trotz der genannten Einschränkungen haben wir uns entschieden, eine erste Quartalsübersicht vorzulegen. Wir haben jedoch die Anzahl der Fälle, die hinsichtlich der Falldefinition (noch) Unsicherheiten und Unklarheiten aufweisen, nicht einfach beiseite gelassen, sondern besonders kenntlich gemacht. Auf diese Weise entsteht ein minimaler und ein maximaler Zahlenwert bei der Anzahl der Fälle, also eine Spannweite, innerhalb derer sich der tatsächliche Wert bewegt. Dies erscheint uns als eine etwas präzisere Basis für künftige Quartals-Vergleiche und -Zeitreihen als die isolierte Betrachtung der Fälle mit erfüllter Falldefinition.

Allerdings wollen wir wie bisher auch künftig in den Wochenstatistiken und in der kumulativen Übersicht aus Gründen der Übersichtlichkeit, Aktualität und Sensitivität nur den Maximalwert der erfassten Fälle, der u. U. auch einzelne falsch positive Fälle mit einschließt, angeben. Die kumulative Statistik wird bei jeder Fortschreibung ein Stück weit bereinigt.

Registrierte Erkrankungsfälle Hamburg 1. Quartal 2001 (n= 1372) - vorläufige Angaben



	Campylo-bacter-Infektion	Rota-virus-Infektion	Salmo-nellose	Tuberku-lose	Hepatitis B	Hepatitis C	Giardia-sis	Hepatitis A	Shigel-lose	N.Menin-gitidis-Infektion	Influenza	EHEC-Infektion	sonst. E. coli-Infektion	Dengue-Fieber	Legionel-lose	Norwalk-Virus-Infektion	Q-Fieber	Typhus
FD nicht komplett erfüllt	13	18	33	10	2	4	1	2	2	1	1	2			1			
FD erfüllt	410	400	181	69	38	24	25	18	10	11	10	3	4	1		1	1	1

Erkrankungen